17.08.2019

Wedemark Rallye 2019

Philip Schwarz und Steffen Weber auf Mitsubishi Colt

Die Wedemark Rallye ist eine Tolle und anspruchsvolle Rallye. Deswegen fuhren wir am Freitag Nachmittag in Wolfhagen los, um pünktlich bei der Technischen Abnahme abends in Mellendorf zu sein. Das nördlich von Hannover gelegene Dörfchen bietet ein schönes Rallyezentrum.
Abends im Hotel mit tranken wir mit Clubmitgliedern des MSC Emstal noch einige kühle Getränke, sodass wir zur späten Stunde ins Bett fielen.

Am Samstagmorgen fuhren wir die Prüfungen ab. 2 Wp´s die doppelt gefahren wurden waren schnell abgefahren und wir hatten noch viel Zeit bis wir um 13:00 Uhr starteten. Natürlich waren wir auch wieder in einem Baumarkt um noch spezielle Gegenstände zu kaufen, die man für eine Schotterrallye benötigt.

Endlich ging es los. Auf WP 1 kämpfte sich der kleine tapfere Colt durch den Sand, die Feldwege, die Schotterpisten, Wasserdurchfahrten, Sprunghügel, Brombeersträucher, Schlaglöcher, Betonplatten und natürlich einem kurzen Stück Asphalt. Nach ca. 10 gefahrenen Kilometern ging das Rallyeauto auf der Prüfung aus. Wir stiegen aus und überprüften die Technik. Nach einigen Minuten sprang der Colt wieder an und wir konnten weiter fahren. Wir wussten, dass die Rallye gelaufen ist, aber wir wollten WP 2 und 3 noch unbedingt fahren. Das taten wir auch.

Ganz entspannt prügelten wir das Auto über die Pisten und hatten einen riesigen Spaß. Anschließend fuhren wir das Auto direkt auf den Anhänger und starteten die Heimreise. Wir hoffen, dass wir den technischen Fehler finden und bis zur nächsten Rallye wieder startklar sind.

Bericht von Steffen Weber